

Saarbrücker Zeitung

Ausgabe 03. Dezember 1996

Starke Truppe mit vielen „Köchern“

Konfelder Musikanten brachten Stimmung in die Hochwaldhalle Weiskirchen

Weiskirchen (tb). Es ist richtig spannend, die Mitgliederliste der „Original Schwarzwälder Hochwald Musikanten“ zu lesen. Da „kocht“ es sozusagen. Den Namen „Koch“ trägt in dem in Konfeld heimischen Blesorchester zum Beispiel der Vorsitzende, Bernhard. Dann ist da der Geschäftsführer — der heißt Hans Koch. Und natürlich der Dirigent. Sein Name: Berti Koch.

Damit nicht genug: Im Orchester sitzen auch noch etliche Leute gleichen Namens, der in Konfeld wohl sowas wie ein Adelsprädikat für Blasmusiker sein dürfte. Und sie sind tatsächlich auch alle mehr oder weniger miteinander verwandt, diese Konfelder Köchs.

Jetzt lud das Orchester, das durch gutes Spiel, nicht zuletzt aber auch durch seine „Ausflüge“ nach Brasilien — auf den Spuren des dorthin im letzten Jahrhundert ausgewanderten Vereinsgründers — bekannt geworden ist, zum großen Jahreskonzert ein. In der gutbesetzten Hochwaldhalle in Weiskirchen tischten die Konfelder Musiker auf: Klassisches (Beethovens Egmont-Ouverture, ein aus Hits der „E-Musik“ zusammengesetztes Potpourri), Operette (Zigeunerbaron, Maske in Blau), beliebte Märsche, wie „Per Aspera ad Astra“ oder der „Florentiner“, aber auch Musical und Schmissiges für verschiedene Instrumentengruppen.

Super Patrick Hoffmann, Olaf Biermann,

EHRUNGEN

Zu Ehrenmitgliedern wurden im Rahmen des Konzerts verdiente Mitglieder der Hochwald Musikanten ernannt. Es sind: Josef und Peter Gimmler, Rudolf Hess, Franz Luy, Helmut und Josef Meers, Josef Reinert, Günter Veauthier und Rudolf Weber.

Uwe Fleisch und Wolfgang Glauben mit ihren Posaunen in „Swingende Züge“, oder „Formation-Flight“ mit den Trompetern Helmut Luy, Andreas Koch, Harald Becker und Alexander Schuhler.

Wie man das von ihnen gewöhnt ist, brachten die Konfelder Musiker wieder lebhaftige Stimmung in den Saal. In ihren Trachtenanzügen machen sie zudem auch optisch ausgesprochen guten Eindruck. Als Moderator führte Heinz-Josef Schuler durch das Programm. Dem Publikum hat gefallen, was an diesem Abend zu hören und zu sehen war.

Der kleine Weiskircher Ortsteil Konfeld hat mit seinen „Hochwald Musikanten“ eine gute Visitenkarte. Daß das Orchester neuerdings auch Mitglieder aus anderen Weiskircher Ortsteilen hat — aus Thailen und Weierweiler beispielsweise, wo es keine eigenen Orchester gibt —, spricht für die Qualität und den Ruf der Konfelder, die rundum gut besetzt sind. Allein 20 junge Leute sind derzeit in Ausbildung. Ob da auch die Aussicht eine Rolle spielt, daß für das Jahr 1999 wieder eine Brasilien-Reise geplant ist?



Koch-Trio Bernhard, der Vorsitzende, Berti, der Dirigent, und Hans Koch, der Geschäftsführer der Original Schwarzwälder Hochwald Musikanten Konfeld. FOTO: TB